



**Amts- und Mitteilungsblatt
der Stadt Hirschberg/ Saale**

Hirschberger Anzeiger



Hirschberg



Illersreuth



Göritz



Sparnberg



Henzka

Herausgeber: Stadt Hirschberg • Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil ist der Bürgermeister Herr Wohl. Redaktion und verantwortlich für den Anzeigenteil ist Frau Nier.

Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle Haushalte der Stadt Hirschberg. Ein Rechtsanspruch auf Zustellung besteht nicht.

Einzelne Exemplare liegen im Rathaus und in den Sprechzimmern der Ortsteile kostenlos aus.

Druck und Verlag: TOP- Druck Pörmitz • Ortsstraße 56 • 07907 Pörmitz / SOK • Tel.: 03663/400460 • Fax: 03663/413386 • E-Mail: info@stadt-hirschberg-saale.de

Jahrgang 26

Freitag, 14. Juli 2017

Nummer 7

Förderverein Freibad Hirschberg

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wie im letzten Hirschberger Anzeiger bereits erwähnt, fand am 22.06.2017 die Gründungsversammlung des Fördervereins Freibad Hirschberg statt.

Auf diesem Wege möchten wir uns noch einmal recht herzlich bei allen Anwesenden bedanken, die trotz Regen, Gewitter und Urlaubszeit den Weg ins Freibad gefunden haben. Der Vorstand ist nun gewählt. Er besteht aus folgendem Personenkreis:

- Ralf Burkhardt
- Benjamin Lill
- Andreas Rudloff
- Diana Herzog
- Kai Lanzer
- Manuela Preiß
- Mandy Mösta
- Karsten Spangenberg

Die Unterschriftenbeglaubigung beim Notar ist durchgeführt; die Eintragung in das Vereinsregister erfolgt innerhalb der nächsten drei Wochen. Sobald dies erledigt ist, wird der Termin für die erste Mitgliederversammlung bekanntgegeben.



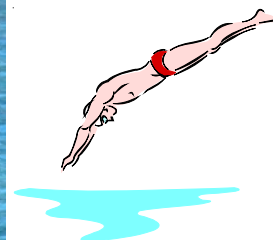
Sollten bis dahin dringend zu klärende Fragen auftreten oder schon Interesse an einer Mitgliedschaft bestehen kann dies unter 036644/22464 ab 17.00 Uhr gern geklärt werden. Ihr könnt



aber auch gern die Vorstandsmitglieder direkt ansprechen! Wir wünschen nun allen Mitbürgern eine schöne Urlaubszeit. Dies ist eine gute Gelegenheit, um Zeit im Hirschberger Freibad zu verbringen, denn der Erhalt dieser wunderschönen Anlage hängt auch maßgeblich von zahlreichen Besuchern ab.

Mit einem neuen Imbissbetreiber ist ab sofort auch für die tägliche Verpflegung im Freibad bestens gesorgt.

**Und jetzt ab
ins kühle Nass!**



Mit freundlichen Grüßen

Förderverein Freibad Hirschberg



Besuchen Sie unsere Internetseite unter: www.hirschberg-saale.de

STADTVERWALTUNG HIRSCHBERG/SAALE

Öffnungszeiten/ Sprechzeiten

am Montag: geschlossen
am Dienstag: von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 14.00 bis 18.00 Uhr
am Mittwoch: geschlossen
am Donnerstag: von 14.00 bis 16.30 Uhr
am Freitag: von 09.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:

dienstags von 14.00 bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Wir empfehlen, Besuchstermine beim Bürgermeister Rüdiger Wohl vorher zu vereinbaren.

Es wird darauf hingewiesen, dass in dringenden Einzelfällen außerhalb dieser Öffnungszeiten Termine mit der/dem jeweiligen Mitarbeiter(in) vereinbart werden können.

Wir bitten dies mit uns rechtzeitig abzusprechen, so vermeiden Sie unnötige Wege oder Wartezeiten.

Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister

in Ullersreuth:

jeden Dienstag von 16.30 bis 18.00 Uhr

in Göritz:

jeden 1. und 3. Montag im Monat von 18.00 bis 19.00 Uhr

in Sparnberg:

jeden letzten Mittwoch im Monat von 17.00 bis 17.30 Uhr

in Venzka:

jeden ersten Samstag im Monat von 09.00 bis 10.00 Uhr

Aktuelle Angebote der Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH

Finden Sie unter:

www.wohnungsgesellschaft-hirschberg.de

- Vermietung von Wohnungen
- Verkauf von Immobilien

Öffnungszeiten/Sprechzeiten

Dienstag und Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr

**Mittwoch 10.00 bis 12.00 Uhr
und 13.00 bis 18.00 Uhr**

Havariedienste der Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH

Kabelfernsehen:

Störungshotline Telecolumbus Tel. 030 3388 8000

oder online unter:

www.telecolumbus.de/kundenservice

Unsere Vertrags-Nr.: V 28-66001460490

Heizung/ Sanitär:

Hirschberger Haustechnik: Tel.: 036644/2 22 35

Notrufnummern

Im Notfall die Nummer **112** wählen

Die Rettingsleitstelle erreichen Sie unter **036 71/99 00**

RUFNUMMERN der Stadtverwaltung Hirschberg

Die Stadtverwaltung Hirschberg ist unter der Rufnummer **(036644) 4300** für Sie zu erreichen!

Die Internet-Adresse lautet: www.hirschberg-saale.de

Faxnummer: 222 24

Sitzungszimmer: 430-24

E-Mail: info@stadt-hirschberg-saale.de

Bürgermeister Wohl ist über

die Zentrale Tel. 430-0

oder über das Sekretariat Tel. 430-10

erreichbar

Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:

Büro Bürgermeister - Frau Nier 430 - 10

Redaktion Amtsblatt/ Fundbüro

E-Mail: c.nier@stadt-hirschberg-saale.de

Geschäftsleitender Beamter/ Ordnungsamt

- Herr Stahlbusch 430 - 12

E-Mail: a.stahlbusch@stadt-hirschberg-saale.de

Kämmerei - Frau Milles 430 - 14

E-Mail: g.milles@stadt-hirschberg-saale.de

Kasse - Frau Martin 430 - 15

E-Mail: g.martin@stadt-hirschberg-saale.de

Bauverwaltung - Frau Müller 430 - 19

E-Mail: s.mueller@stadt-hirschberg-saale.de

Liegenschaften/ Brandschutz/ Soziales

- Frau Meißner 430 - 18

E-Mail: k.meissner@stadt-hirschberg-saale.de

Friedhofsverwaltung - Frau Meißner 430 - 18

E-Mail: k.meissner@stadt-hirschberg-saale.de

Pass- und Meldestelle - Frau Schult 430 - 23

E-Mail: meldewesen@stadt-hirschberg-saale.de

Kultur/ Marktwesen/ Internetauftritt/ Museum

- Frau Göhrig 430-20 und 43139

E-Mail: kultur@stadt-hirschberg-saale.de

Standesamt Gefell - Frau Finke 036649/ 88041

E-Mail: standesamt@stadt-gefell.de

Nachfolgend aufgeführte Einrichtungen erreichen Sie unter den Telefon-Nummern:

Bauhof, Schulstraße 0151-5804 1015

Stadtbücherei 0151-5804 1013

Kulturhaus Hirschberg (036644) 24996

0151-5804 1012

OT Venzka 0173-8625104 und 0151-5804 1016

OT Göritz 0151-5804 1017

OT Ullersreuth 0151-5804 1014

Sparnberg (über Stadtverwaltung) (036644) 43018

Freibad Hirschberg: 0151-5804 1020

Sprechzeiten der Kontaktbereichsbeamten:

Rathaus Gefell Dienstag 13.30 - 15.30 Uhr

Rathaus Hirschberg Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr

Rathaus Tanna Donnerstag 14.00 - 17.00 Uhr

Bei Bedarf sind die Beamten telefonisch über die Polizeiinspektion Saale-Orla unter der Nummer 03663/4310 oder per Handy 0173 - 38 68 445 erreichbar.

Die nächste Ausgabe des „Hirschberger Anzeiger“
erscheint am

Freitag, dem 11. August 2017.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und
Anzeigen ist **Freitag, der 4. August 2017,**
im Sekretariat der Stadtverwaltung.

Wir weisen darauf hin, dass Artikel, Beiträge und Anzei-
gen als E-Mail oder auf Datenträger generell bei der Stadt-
verwaltung Hirschberg fristgemäß einzureichen sind.
Die E-Mail Adresse lautet:

c.nier@stadt-hirschberg-saale.de

**Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos
sowie die Richtigkeit der im nichtamtlichen Teil
erschiedenen Beiträge wird keine Gewähr über-
nommen.**

Sprechstunden der Forstrevierleiter:

**Revierförster für die Gemarkungen Hirschberg,
Venzka, Ullersreuth und Göritz**

Herr Thomas Wagner, Bahnhofstraße 47 in 07922
Tanna

Telefon: 0361 / 573913231; Mobil: 0172 – 3480336
Sprechzeiten finden immer Dienstag in der Zeit von
16.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Bahnhofstraße 47 in
Tanna statt.

Email: thomas.wagner@forst.thueringen.de

Revierförster für die Gemarkung Sparnberg

Herr Jens Baumann, Am Forsthaus 9 in 07907 Schleiz
OT Wüstendittersdorf

Telefon: 03663 / 489990; Mobil: 0172 – 3480331
E-Mail: jens.baumann@forst.thueringen.de

Öffnungszeiten im Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte:

dienstags 10.00 bis 16.00 Uhr

Darüber hinaus sind nach telefonischer Vorabsprache
(Tel. siehe unten) Führungen auch außerhalb der regu-
lären Öffnungszeiten möglich. Das Museum für Gerberei-
und Stadtgeschichte ist unter folgenden Telefonnummern
zu erreichen: **(036644) 43 139** und **43020**

Fax- Nr.: **(036644) 22224** (über Stadtverwaltung Hbg.)

Internet: www.museum-hirschberg.de

E-Mail: info@museum-hirschberg.de

Aufgrund der aktuellen Umbauarbeiten im Museum für
Gerberei- und Stadtgeschichte bleibt das Museum in die-
sem Sommer sonntags geschlossen. Möglichkeiten, das
Museum zu besuchen, gibt es am „Tag der offenen Tür“ am
10. September 2017. Bereits angemeldete Besuche und
Führungen sind selbstverständlich möglich.



Öffnungszeiten Freibad!

Mo - Fr: 13.00 - 20.00 Uhr,
Sa / So: 10.00 - 20.00 Uhr

Öffnungszeiten an Feiertagen
und in den Ferien:
täglich: 10.00 - 20.00 Uhr

Telefon-Nr.: 0151-5804 1020
(Bademeister, Herr Rose)

Besuchen Sie unsere Stadtbibliothek Hirschberg in der Saalgasse 2 zu den Öffnungszeiten!

**jeden Dienstag in der Zeit
von 10.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 17.00 Uhr**

Die Bücherei ist unter

Tel.-Nr.:

0151- 5804 1013

zu erreichen.



**Am 18.07. und 25.07. 2017 bleibt
die Bücherei geschlossen!**

Amtliche Bekanntmachungen

Imker aufgepasst:

Behandlungspflicht gegen Varroamilbe

Der Fachdienst Veterinärwesen und Lebensmittelüber-
wachung des Landratsamtes Saale-Orla-Kreis, weist alle
Imker auf die Behandlungspflicht gegen die Varroamilbe
hin.

Die jährliche Behandlung aller Bienenvölker wurde für den
gesamten Freistaat Thüringen mittels Allgemeinverfügung
vom Thüringer Landesamt für Lebensmittelsicherheit und
Verbraucherschutz Bad Langensalza angeordnet.

Die Behandlung hat spätestens am 30.07. jeden Jahres als
Sommerbehandlung, im August/September als Nachsom-
merbehandlung zu beginnen und ist in der brutfreien Zeit
als Winterbehandlung (November) fortzuführen.

Für die Behandlung dürfen ausschließlich dafür zugelassene
Arzneimittel eingesetzt werden. Bei der Anwendung der
Mittel haben sich die Bienenhalter nach den Angaben der
Arzneimittelhersteller zu richten. Die Behandlung ist im
Bestandsbuch zu dokumentieren.

Die Durchführung der Behandlung wird stichprobenartig
überprüft.

In diesem Zusammenhang möchten wir darauf hinweisen,
dass jeder Imker/ jede Imkerin verpflichtet ist, den Beginn
der Bienenhaltung bei der zuständigen Behörde (Landrats-
amt Schleiz, Fachdienst Veterinärwesen und Lebensmittel-
überwachung, Oschitzer Straße 4 in 07907 Schleiz oder der
Thüringer Tierseuchenkasse in Jena) anzuzeigen.

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließung:

Herr **Sebastian Söll** und Frau **Eva**,
geb. Hartenstein, Gefell/ OT Dobareuth



Sterbefälle:

Frau **Erna Nitschke**, geb. Fickenschner
90 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Hirschberg/ OT Göritz

Herr **Siegfried Drechsel**
67 Jahre alt, zuletzt wohnhaft
in Hirschberg/ OT Göritz



Frau **Helene Höge**, geb. Munk
95 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in 63225 Langen

Herr **Erich Süßenguth**
82 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Hirschberg

Frau **Marianne Schmidt**, geb. Bähr
89 Jahre alt, zuletzt Wohnhaft in Hirschberg

Es wird darauf hingewiesen, dass alle beim Einwohnermeldeamt eingehenden Mitteilungen über Geburten,
Eheschließungen und Sterbefälle hier veröffentlicht werden, sofern der Veröffentlichung nicht oder nicht
rechtzeitig widersprochen wurde.

Öffentliche Bekanntmachungen

Aufruf zur Beteiligung am Wiesenfestumzug

Sehr geehrte Mitglieder der Vereine und Sportgruppen der Stadt Hirschberg und aller Ortsteile, sehr geehrte Ortsteilbürgermeister und Ortsteilräte, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kinder, Vereine der Nachbargemeinden, Firmen, werbebetreibende,

in der Zeit vom 18. bis 20. August 2016 begehen wir unser traditionelles Hirschberger Wiesenfest. Als Höhepunkt der Veranstaltung ist wiederum ein Wiesenfestumzug geplant, der Gelegenheit bietet, unseren Ort in vielfältiger Weise zu präsentieren. Der **Festumzug** beginnt am **Sonntag, dem 20. August 2017, um 13.30 Uhr**. Aufstellung ist bereits ab 13.00 Uhr in der Saalgasse. Wir bitten hiermit, sich aktiv und mit Ideenreichtum an der Gestaltung zu beteiligen und die Gelegenheit zu nutzen, das durch Ihre Arbeit Erreichte zu zeigen. Über eine schnellstmögliche mündliche oder schriftliche Teilnahmebestätigung würden wir uns sehr freuen (per Telefon 036644/43020 oder 43010, Fax: 036644/22224 oder per E-Mail: kultur@stadt-hirschberg-saale.de).

Der Wiesenfestumzug hat in diesem Jahr folgenden Verlauf:

Start/Stellplatz: Saalgasse - Gerberstraße - Brunnenplatz - Schulstraße - R.-Breitscheidt-Str. - Bahnhofstraße - Brunnenplatz - Schulstraße (bis Festplatz) - Ziel: Festzelt.

In allen Straßen entlang der Umzugsstrecke gilt am 20.08.2017 absolutes Halteverbot. Wir bitten um Beachtung!

Spendenbarometer

(Stand: 05.07.2017)

Grit Milles	20,00 €
Gudrun u. Hans Enke	30,00 €
Monika u. Eberhard Wiesel	20,00 €
Gerd Windrich	130,00 €
Spende	100,00 €
Liane Drechsel	40,00 €
Sylvia Heibisch	50,00 €
Ingeborg Spörl	20,00 €
Annelore Götz	20,00 €
Karin Schumann	30,00 €
Klaus Hilgendorf	10,00 €
Rüdiger Wohl	100,00 €
Eva und Peter Kösser	20,00 €
Klaus Bruckhaus	20,00 €
Annelie und Klaus Minnich	50,00 €
Sina Rögner	30,00 €
Elke und Dieter Strobusch	50,00 €
Anneliese u. Max Pezold	50,00 €
Fa. denkende portale	150,00 €
Eleonore und Roland Köpe	30,00 €
Gabriele und Dieter Martin	25,00 €
Doris und Johannes Klemm	25,00 €
Undine und Karsten Vogel	40,00 €
Irene Weidling	100,00 €
Wolfgang Kliegel	20,00 €
Amelie Födisch	50,00 €
Anneliese Wunsch	25,00 €
Steffen Friedrich	20,00 €
Ines Födisch	20,00 €
Uta Eisentraut	150,00 €
Helga Gruner	50,00 €
Albrecht Ewald	20,00 €



Ernst Beutl	25,00 €
Monika Schmidt	50,00 €
Harry Lepka	20,00 €
Charlotte Kant	25,00 €
Adele Schmidt	25,00 €
Andrea und Steffen Bachmann	50,00 €
Birgit Frank	25,00 €
Steffi und Torsten Paull	25,00 €
Nina Acksteiner	20,17 €
Barbara und Wolfgang Günther	40,00 €
Uwe Zeuner	30,00 €
Carolin Kehl	15,00 €
Ursula Kreuzer	50,00 €
Gertraude und Leonard Spindler	20,00 €
Dorothea Böning	20,00 €
Erika und Harry Walther	5,00 €
Ulrike und Jürgen Gräf	20,00 €
Dr. Manfred Jahn	100,00 €
Spendendosen Maifeuer	33,10 €
Familie Gräber / Martensen	50,00 €
Hannelore und Peter Lill	50,00 €
Matthias Anke	100,00 €
Joachim Frank	20,00 €
gesamt:	2.333,27 €

Veranstaltungshinweise/Termine

FRANKENWALDVEREIN Ortsgruppe Hirschberg

„Wirklich gute Freunde sind Menschen, die uns ganz genau kennen und trotzdem zu uns halten.“



JULI 2017

- 16.07. Unterwegs auf dem Lutherweg zu den „Drei Gleichen“ (Tageswanderung)
- 30.07. Deutscher Wandertag in Eisenach (Vorstand)
- 10.08. Wandern im Aubachgrund Schauenstein (Seniorenwanderung)

Zu den Wanderungen sind Gäste herzlich willkommen!



Veranstaltungen im Kulturhaus Hirschberg

(weitere Informationen unter:
www.kulturhaus-hirschberg.de)

- 12.08.2017, 10.00 Uhr Festveranstaltung zur **Schuleinführung**
- 26.08.2017, 10.00-19.00 Uhr **The Custom Stage** (Veranstalter: Customizers East e.V.)
- 09.09.2017, 8.00-11.30 **Kleiderbörse** Kita „Saale-spatzen“
- 24.09.2017 **Bundestagswahl**
- 03.10.2017, 09.00 Uhr **Grenzwanderung**
- 12.10.2017 **„Vom Todesstreifen zur Lebenslinie“** - Multivisionsshow mit Mario Goldstein
- 13.10.2017 **Multivisionsshow Südafrika** mit Sigrid Wolf-Feix
- 29.10.2017 **Südamerika querdurch** - Multivisionsshow mit Axel Brümmer und Peter Glöckner
- 17.00 Uhr

SOMMERFEST

SCHLAGER
OLDIES
DISCOFOX
OHRWÜRMER



SCHLAGER

SAHNE

livemusic

Partymusik
zum Mitsingen
und Tanzen!

livemusic

Pierre & Matze

22.07. HIRSCHBERG Partyscheune 74

20.30 Uhr Festzelt: „O´gstoichen is“ mit dem Bürgermeister der Stadt Hirschberg, dem Chef der Schlossbrauerei Schwarzbach und dem 1. Vorstand des FSV Hirschberg

20.30 Uhr Festzelt: Fackel- und Lampionumzug mit Lagerfeuer am Festzelt

ab 21.00 Uhr Festzelt: **„BORDERLINE - The Greatest Hits Show“**

- Eintritt: 3 Euro

Sonnabend, 19.08.17

10.00 Uhr Oberlandstadion: Nachwuchs-Fußball

13.00 Uhr Oberlandstadion: 13. Hirschberger Oldtimertreffen

15.00 Uhr Festzelt: Vereins- und Familien-nachmittag

ab 20.00 Uhr Festzelt: **„Partyfieber - music for everyone“** - Nominiert für den Fachmedienpreis 2017 - „Beste Partyband Deutschlands“ - Eintritt: 3 Euro

Sonntag, 20.08.17

10.00 Uhr Festzelt: Gemütlicher Frühschoppen mit den „Oberlemnitzer Musikanten“

- Eintritt frei

ab 11.00 Uhr Festzelt: gutes Mittagessen, gekocht von der „Trogener Landmetzgerei“

13.30 Uhr Wiesenfestumzug

- Treffpunkt: ab 13.00 Uhr am Museum, Saalgasse

ab 15.00 Uhr Festzelt: Musik zum Mitsingen und Genießen bis zum Feuerwerk mit **„Los Krachos“** - Eintritt frei

16.00 Uhr Festzelt: Tombola-Verlosung, Hauptpreis im Wert von 400,- Euro

22.00 Uhr Festplatz: traditionelles Abschlussfeuerwerk

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Farbige Gala im Naturpark Göttengrün – Mit innovativen Auftritt ging Ausbildungsjahr der Oberland-Ballettschule „La Ballerina“ Ende Juni zu Ende

Text und Fotos: Roland Barwinsky

„Wir werden heute im Naturpark Göttengrün ein sehenswertes Kulturprogramm anbieten. Es gibt etwas Klassik, mehrere



Tanzakrobatik mit einem Ball und Anna-Maria

Kindertänze, moderne Einlagen, Musical- und Filmmusiken“, versprach Kristin Pätz am 25. Juni den Gästen.

Die Leiterin der Oberland-Ballettschule „La Ballerina“ hatte natürlich mit diesen Worten dem Publikum viel zu wenig verraten, denn was folgte, entpuppte sich als eine verführerische Reise voller atemberaubender Szenen, bestechender Bilder sowie charmanter

Heft 07/17

Termine der Energieberatung im Juni

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Thüringen wird angeboten in:

Bad Lobenstein, Markt 1 (Rathaus, 1. Etage)

Dienstag, 01.08. und 15.08. von 15.00 bis 18.00 Uhr

Schleiz, Neumarkt 13 (Alte Münze)

Dienstag, 08.08. und 22.08.

jeweils von 15.00 bis 18.00 Uhr

Die Beratung kostet 5 €. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Eine vorherige telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich und kann unter den Telefonnummern: 0800 – 809 802 400 (kostenfrei) oder 0361/555140 vorgenommen werden.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

www.verbraucherzentrale-energieberatung.de



INSTITUT für
TRANSFUSIONSMEDIZIN SUHL
gemeinnützige GmbH und die
Volkssolidarität laden zur

**Blutspende in Hirschberg ein:
am Montag, dem 14.08.2017,
in der Zeit von 16.00 – 18.30 Uhr
in der Sozialstation Volkssolidarität
Seniorenhaus, Schulstr. 52**

- Vorankündigung -

165. Hirschberger Wiesenfest Programmstand 30.06.2017

Freitag, 18.08.17

14.00 Uhr Festplatz: Familiennachmittag mit ermäßigten Fahrpreisen

16.00 Uhr Oberlandstadion: Nachwuchs-Fußball

18.00 Uhr Oberlandstadion: Punktspiel Kreisoberliga der SG FSV Hirschberg / Rosenthal Blankenstein (Gegner wird noch bekannt gegeben)

Zwischenstopps. Öffentlich gemacht wurden durch diese Tour die Leistungsfähigkeit, der Fleiß, die Willensstärke und die Beharrlichkeit der Ballettkinder im vergangenen Ausbildungsjahr. Nach Musik von J.S.Bach (1685-1750) träumten sich alle zunächst gemeinsam in die Welt der Klassik, die plötzlich fühlbar wurde durch besinnliche, ja zum persönlichen Innehalten einladende Momente. Leise begleitete natürlich der Wind diesen Ausflug in die Historie und sorgte für zusätzliche Reize.

Filmmusik aus „Die Schöne und das Biest“ brachte nicht nur ein wenig Mystik, sondern auch frischen Tatendrang auf das Podest. Eine tanzende und mit einem Schlüssel aufgezugene Puppe entzückte. Ein Mädchen überzeugte solistisch. Elanvoll landeten die Aufführenden gemeinsam mit dem Publikum im munteren Spielzeugland. „Jetzt erlebten unsere aller-kleinsten Kinder ab drei Jahren ihre ganz eigenen Sternstunden“, freute sich die Leiterin der Ballettschule. Frösche und Seerosen fanden sich unterwegs. Ältere Mädchen unterstützten gern den Nachwuchs bei den Darbietungen. „Dies finde ich besonders wichtig, denn Ballett ist weit mehr als nur Tanzen, sondern fördert nebenbei auch Respekt und Achtung“, resümierte Kristin Pätz.



Kinderpolka von Leo Delibes, von links: Ida Groh, Lilli Schmidt, Noelle Herold, Zoe Knoll, Eva-Maria Pätz, Lara-Marie Körner, Amy Elgaß, Emma Levien, Luisa Niedner

Auf dem Platz, wo an diesem Junisonntag die gezeigten Bilder stetig wechselten und damit Fantasie fast magisch reifte, zündeten nun eine treibende Luftballon-Polka, akrobatische Spitzenleistungen und es gab Überraschendes im Dschungel. Es wurde ein Fest der Sinne mit nie versiegender Farbigkeit und stets spürbarer Ausdruckskraft. Modern- und Filmmusik lockten im dritten Programmteil. Jugendliche übernahmen mit fast schon drehreifen Bewegungskünsten kurzzeitig die Regie. Gleich dreizehn Tänzerinnen und ein Tänzer brillierten mit Rhythmik plus Ausdauer. Faszination pur lieferten danach talentierte achtjährige Nachwuchskünstlerinnen. Ein traumhaftes Finale bewies, was Kunstausbildung alles noch bewirken kann. Profis boten auf der Zielgeraden den „Tanz der Elemente“ an. Erde, Wasser, Feuer und Luft sprühten förmlich vor Energie, Lebendigkeit, Tatendrang, Ungezwungenheit. Alle Mitwirkenden wurden nach dem furiosen Endspurt nicht nur vom dem anwesenden Landrat Thomas Fügmann (CDU) und der Saale-Orla-Prinzessin Miriam Stephan-Schneider gefeiert. Rund 600 Zuschauer erfreute diese bes-



Erwachsene tanzen

- Tanz der Elemente Erde, Wasser, Feuer, Luft
von vorn: Ewelina Kukushkina, Kristyna und Witali Damer

tens inszenierte tänzerische Meisterleistung inmitten blühender Naturlandschaften.

Wissenswertes zur Oberland-Ballettschule Göttingen:

Insgesamt zehn Klassen trainieren inzwischen dort. Die mitmachenden Kinder sind zwischen drei und vierzehn Jahre alt. Es gibt altersgerechten Unterricht. So erlernen die Aller-kleinsten kreative Kindertänze. Mit sieben Jahren beginnt der eigentliche Ballettunterricht. Die Pädagogik zielt speziell auf Körperhaltung, Dehnung und das Kennenlernen vielfältiger Bewegungen. Rhythmusgefühl, Disziplin plus Sozialverhalten werden vermittelt. Und Spaß gehört bei jeder Unterrichtseinheit selbstverständlich dazu. Interesse und Begeisterung für Kultur soll außerdem geweckt werden. Im letzten Schuljahr hatten die Kinder acht erfolgreiche Auftritte. Mit einer Tanzprofessorin aus Dresden arbeitet Kristin Pätz eng zusammen. Besonders wichtig waren ihrem Team in den letzten Monaten die Beschäftigung mit modernen Bewegungsfolgen.



gegründet 1872
**Freiwillige Feuerwehr
Hirschberg (Saale)**



Am 24.06.2017 fand das Dorffest unter der Leitung des Feuerwehrvereins Hirschberg/ Ortsgruppe Venzka bei schönstem Sommerwetter, welches zahlreiche Gäste anlockte, statt. Ab 14.30 Uhr gab es Kaffee und Kuchen, Bratwürste und Rostbrätel standen ebenfalls zum Verzehr bereit. An Getränken gab es Bier vom Fass, zahlreiche alkoholfreie Getränke sowie verschiedene Sorten Eis. Für die zahlreichen kleinen Gäste gab es eine Hüpfburg, Bogenschießen, Ponyreiten, eine Vorführung der Jugendfeuerwehr aus Hirschberg und Fahrten mit dem Magirus Deutz.



Allen Helfern sei an dieser Stelle herzlich gedankt, insbesondere:

- der Firma Dennree-Versorgungsgesellschaft in Töpen
- der Agrargesellschaft Hirschberg mbH, Sitz Ullersreuth
- der Lidl-Verkaufsstelle in Gefell
- der VR Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG, Geschäftsstelle Hirschberg
- Rudolph Müller mit seinem Hüpfburgverleih
- Mobiler Friseur Bärbel, welche die Hüpfburg gesponsert hat
- der Familie Heidrich, welche den Strom für die Hüpfburg zur Verfügung stellte
- der Kfz-Werkstatt Trautmann für die musikalische Umrahmung
- dem Reiterhof der Familie Mergner
- der FFW Hirschberg für ihre Unterstützung
- dem Bauhof der Stadt Hirschberg für die technische Unterstützung
- dem Ortschaftsrat sowie allen Mitgliedern des Feuerwehrvereins und nicht zu vergessen
- allen Frauen aus dem Ort, welche eine breite Palette an Kuchen gebacken hatten.



SCHULNACHRICHTEN

So eine Hitze, ach, ich schwitze....

...da hilft nur ein Sprung ins kühle Nass! Die Kinder der Grundschule Gefell hatten gleich zweimal ihren Spaß bei diesen heißen Temperaturen in den letzten zwei Schulwochen.



Die Freude war groß, denn es gab an diesen Tagen auch keine Hausaufgaben. Ob im Planschbecken, im Nichtschwimmer- oder im Schwimmerbecken, für jeden war das Richtige dabei! So konnten alle Kinder die heißen Tage „cool“ verbringen!

K.Beyer

Neuer Vorstand des Schulfördervereins Gefell gewählt

Zu einer gelungenen Neuwahl konnten am Dienstag, dem 13.06.2017 alle versammelten Mitglieder des Schulfördervereins dem neuen Vorstand herzlich gratulieren.

Nach zwei erfolgreichen Jahren des Bestehens unseres Schulfördervereins wurden die Errungenschaften noch einmal per Powerpoint-Präsentation gewürdigt und allen Mitgliedern sowie dem Vorstand gedankt. Zurzeit zählt der Verein 65 Mitglieder.

Neben einer Tischtennisplatte, neuen CD-Playern, Spielteppich und Kostenübernahme zu Schulausflügen konnten zusätzlich Flipcharts, Lern- und Bewegungsspiele für unsere Kinder angeschafft werden. Darüber freuen wir uns sehr! Im Anschluss daran erfolgten die einzelnen Wahlgänge, je nach Funktion.

Der Schulförderverein setzt sich wie folgt zusammen:

Vorstand:

Vorstand:	Frau Sandra Hoffmann
1. Stellvertreter:	Herr Michael Förster
2. Stellvertreter:	Herr Marcus Wähner
Kassenwart:	Frau Katja Kießling
Schriftführer:	Frau Yvonne Wittich

Erweiterter Vorstand:

Vertreter der Stadt:	Bürgermeister Herr Marcel Zapf
Vertreter der Schule:	Frau Kerstin Hegner
	Frau Katrin Rauh
Vertreter des Hortes:	Frau Marlen Netzsch

Rechnungsprüfer: Frau Bärbel Krüger
Herr Stefan Wittich

Wir gratulieren dem gewählten Vorstand ganz herzlich und wünschen für die gemeinsame Arbeit viel Erfolg und gute Ideen.



(von links nach rechts) M. Wähler, M. Förster, S. Hoffmann, K. Kießling, M. Netzs, K. Rauh, K. Hegner, S. Wittich, B. Krüger

Es ist eine der wichtigsten Aufgaben, die Entwicklung und das Lernen der Kinder zu unterstützen. Ein Schulförderverein bietet viele Möglichkeiten, etwas für das Wohl der Schule und für die Lernentwicklungschancen aller Schüler zu tun.

Wenn Sie unsere Schule und den Schulförderverein Gefell unterstützen möchten, können Sie sich gerne über eine Mitgliedschaft informieren und Mitglied werden. Hier die Kontaktdaten der Schule: 036649/82286.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Anwesenden für ihr Interesse und die Mitgliedschaft im Verein.

S. Richter/ Schulleiterin

*Jubiläen in Hirschberg und den Ortsteilen
vom 16. Juli 2017 bis 15. August 2017*

Zum Fest der Diamantenen Hochzeit



Hirschberg

Frau Helga Froner	am 19.07.zum 70. Geburtstag
Frau Ruth Reißer	am 25.07.zum 90. Geburtstag
Herr Richard Stöckert	am 25.07.zum 90. Geburtstag

Hirschberger Anzeiger

Frau Gabriele Kießling	am 29.07.zum 70. Geburtstag
Herr Jürgen Baumann	am 07.08.zum 75. Geburtstag
Herr Rudolf Fichtelmann	am 08.08.zum 85. Geburtstag
Frau Doris Knörnschild	am 11.08.zum 75. Geburtstag

OT Sparnberg

Frau Lisbeth Kohse	am 26.07.zum 80. Geburtstag
--------------------	-----------------------------

*Wir wünschen allen Jubilaren viel
Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.*



Kirchliche Nachrichten

Juli/ August 17

-Angaben ohne Garantie-

Kirchennachrichten des Kirchspiels Blankenberg

Kirchspiel Blankenberg Schlossberg 8
Pfarrer Tobias Rösler 07366 Blankenberg
pfarramt@kirchspiel-blankenber.de
Tel./Fax: 036642-22418/-28045

Sonntag, 16. Juli

09.00 Uhr	Frössen	Gottesdienst
10.30 Uhr	Ullersreuth	Gottesdienst

Sonntag, 23. Juli

09.00 Uhr	Blankenberg	Gottesdienst
10.30 Uhr	Hirschberg	Gottesdienst

Sonntag, 30. Juli

10.30 Uhr	Sparnberg	Gottesdienst
-----------	-----------	--------------

Donnerstag, 03. August

20.00 Uhr	Ullersreuth	Abendandacht
-----------	-------------	--------------

Sonntag, 06. August

09.00 Uhr	Pottiga	Gottesdienst
-----------	---------	--------------

Sonntag, 13. August

09.00 Uhr	Ullersreuth	Gottesdienst
10.30 Uhr	Blankenberg	Gottesdienst zum Schulanfang
13.30 Uhr	Hirschberg	Gottesdienst mit Taufe

Sonntag, 20. August

09.00 Uhr	Frössen	Gottesdienst
10.30 Uhr	Pottiga	Gottesdienst

Kirchennachrichten des Kirchspiels Gefell

Pfarrer Toralf Hopf kirche.gefell@t-online.de
07926 Gefell Tel./Fax: 036649-82259/-794685

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten im Kirchenspiel Gefell

Sonntag, 16. Juli

09.00 Uhr	Künsdorf	Gottesdienst
10.30 Uhr	Langgrün	Gottesdienst
14.00 Uhr	Gefell	Gottesdienst

Sonntag, 30. Juli

09.00 Uhr	Blintendorf	Gottesdienst
10.30 Uhr	Gefell	Gottesdienst mit Taufe
13.30 Uhr	Seubendorf	Gottesdienst

Sonntag, 06. August

09.00 Uhr	Langgrün	Gottesdienst
10.30 Uhr	Künsdorf	Gottesdienst

Sonntag, 13. August

09.00 Uhr	Blintendorf	Gottesdienst
10.30 Uhr	Seubendorf	Gottesdienst
14.00 Uhr	Gefell	Gottesdienst zum Schulanfang

**150 Jahre Evangelischer Kindergarten Schleiz
Ehemalige Kinder, Mitarbeitende und Pfarrer sind
gebeten sich zu melden –
Festtag am 16. September**

Vom Gründungsjahr 1867 bis heute besteht der Evangelische Kindergarten Schleiz.

Diese 150 Jahre werden am 16. September 2017 ab 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst in der St. Georgenkirche Schleiz und anschließend dem Festtag im Kindergarten gewürdigt und freudig begangen.

„Dazu laden wir alle ehemaligen Kinder und Familien, Einrichtungsleitungen, Kindergartenpfarrerinnen und -pfarrer sowie Mitarbeitende, Freunde und Interessierte herzlich ein.

Wir verbinden diese Einladung mit der Bitte, sich bei uns zu melden. Eventuell können Sie uns damalige Fotos, Erzählungen ihrer Erlebnisse und Erfahrungen aus dem Kindergartenalltag und ihre Kontaktdaten für das Versenden der Einladung bereitstellen“, sagt Kerstin Enk, die Leiterin des Evangelischen Kindergartens in Schleiz. Schließlich lebe so ein großes Fest aus den Erinnerungen und Erzählungen der vergangenen Jahre und Jahrzehnte.

Kontakt zum Kindergarten:

Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein gGmbH

Evangelischer Kindergarten Schleiz

August-Bebel-Straße 9 • 07907 Schleiz

Tel.: 03663 423257

E-Mail: kiga.schleiz@diakonie-wl.de

Wissenswertes



Stromfresser Fernseher?

Tipps für den Neukauf und zur sparsamen Nutzung

Mehr als zehn Prozent des privaten Stromverbrauchs gehen inzwischen auf das Konto von Unterhaltungselektronik. Der Hauptgrund: immer mehr Fernsehgeräte in deutschen Haushalten, und eine zunehmende Fernsehdauer. Wie sich der Stromverbrauch beim Fernsehen dennoch im Zaum halten lässt, erklärt Ramona Ballod, Energiereferentin der Verbraucherzentrale Thüringen.

„Der Stromverbrauch eines Fernsehgerätes hängt hauptsächlich von drei Parametern ab: der Bildschirmdiagonale, der Bauweise und den individuellen Einstellungen, vor allem der Helligkeit“, erklärt Ramona Ballod und ergänzt: „Als Faustregel gilt: je größer der Bildschirm und je umfangreicher die Ausstattung ist, desto höher ist auch der Stromverbrauch.“

Tipps für den Neukauf

LCD, OLED, UHD: das Fachchinesisch der Gerätehersteller ist auch für den Energieverbrauch relevant. Die neuen OLED-Bildschirme (OLEDs = organische Leuchtdioden) funktionieren ohne Hintergrundbeleuchtung und verbrauchen weniger Energie als die herkömmlichen Flüssigkristallbildschirme (LCD). Ein anderer Trend am TV-Markt treibt die Stromkosten jedoch wieder in die Höhe: Bildschirme mit besonders hoher Ultra HD-Auflösung (auch UHD oder 4k genannt) haben einen deutlich höheren Verbrauch als HD-Fernseher mit gleicher Bildschirmdiagonale.

Fernseher mit integriertem Receiver zum Programmempfang oder mit DVD-Spielern verbrauchen etwas mehr Strom als Fernseher ohne Zusatzgeräte. Jedoch ist ein Kombigeräte

meist stromsparender als mehrere Geräte separat zu betreiben. Ebenfalls wichtig: der Fernseher sollte einen echten Ausschalter besitzen, um das Gerät komplett vom Stromnetz trennen zu können. Geräte mit Netzschalter sind durch ein Schaltersymbol auf dem EU-Energielabel einfach ausfindig zu machen.

Mogelpackung Energielabel?

Jüngst hat eine Studie mehrerer europäischer Umweltschutzorganisationen Zweifel an den Herstellerangaben zum Stromverbrauch von Haushaltsgeräten genährt. Die Verbrauchswerte, auf deren Basis das bekannte Energielabel mit der Skala von A++ bis E (bei Fernsehern) vergeben wird, würden unter geschönten Bedingungen gemessen. „Wer an den Herstellerangaben zweifelt, sollte sich vor dem Kauf die aktuellen Testberichte der Stiftung Warentest oder von Ökotest ansehen. Dort werden die Verbrauchswerte unter realitätsnahen Bedingungen ermittelt“, rät Ballod.

Tipps zur sparsamen Nutzung

Auch im täglichen Gebrauch können Fernsehnutzer Strom sparen. Je heller das Bild eingestellt wird, desto mehr Energie benötigt der Fernseher. Die Schnellstartfunktion mancher Geräte führt ebenfalls zu einem höheren Verbrauch und sollte deshalb deaktiviert werden. Um Standby-Verluste zu vermeiden, sollte das Gerät vollständig vom Netz getrennt werden, wenn es nicht in Gebrauch ist. Hat der Fernseher keinen „echten Ausschalter“, hilft eine schaltbare Steckdosenleiste. „Wer genau wissen möchte, wie viel Strom der Fernseher im täglichen Betrieb verbraucht, kann in jeder Beratungsstelle der Verbraucherzentrale ein Energieverbrauchsmessgerät ausleihen“, so Ballod.

Bei allen Fragen zum Thema Stromsparen im Haushalt hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter 0800 – 809 802 400 (kostenfrei). Eine Terminvereinbarung ist auch möglich unter 0361 – 555140. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Anzeigenteil